Tabelle A 5.1.3-1: **Stark besetzte Ausbildungen in GES-Berufen nach Bundes- und Landesrecht[1] – Schüler/-innen im 1. Schuljahrgang**

2005/2006		2013/2014		2005/2006[2]	2013/2014[3]		Veränderung 2013/2014 zu 2005/2006 in %	Anteil an GES-Ausbildungen in %		Veränderung des GES-Anteils (Prozentpunkte)
Berufsbezeichnung	KldB 1992	KldB 2010 (StBA-Zusatz)	Berufsbezeichnung	Absolut	Absolut	Anteil weiblich in %		2005/2006 (Insgesamt: 142.709)	2013/2014 (Insgesamt: 171.081)	
Nach Bundesrecht										
Altenpfleger/-in	8640	82102 (01)	Altenpfleger/-in	13.869	24.060	77,6	73,5	9,7	14,1	4,3
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in	8530	81302 (02)	Gesundheits- und Krankenpfleger/-in[4]	19.782	23.689	78,5	19,8	13,9	13,8	0,0
Physiotherapeut/-in (Krankengymnast/-in)	8520	81713 (03)	Physiotherapeut/-in	9.442	7.931	62,9	-16,0	6,6	4,6	-2,0
Rettungsassistent/-in	8542	81342 (02)	Rettungsassistent/-in[5]	4.179	4.659	28,1	11,5	2,9	2,7	-0,2
Ergotherapeut/-in	8594	81723 (02)	Ergotherapeut/-in	5.114	3.744	88,2	-26,8	3,6	2,2	-14,0
Nach Landesrecht										
Erzieher/-in[6]	8630	83112 (01)	Erzieher/-in	14.615	23.708	81,7	62,2	10,2	13,9	3,6
Sozialhelfer/-in[7]	8617	83142 (05)	Sozialhelfer/-in/Sozialassistent/-in[4]	3.244	17.075	79,0	31,3	9,1	10,0	0,9
Sozialassistent/-in[7]	8697			9.751						
				12.995						
Sozialpädagogische(r) Assistent/-in[7]	8617	83112 (05)	Sozialpädagogischer Assistent/-in Kinderpfleger/-in[4]	2.373	12.167	85,0	-19,6	10,6	7,1	-3,5
Kinderpfleger/-in[7]	8670			12.752						
				15.125						
Altenpflegehelfer/-in	8647	82101 (01)	Altenpflegehelfer/-in	4.654	7.577	79,4	62,8	3,3	4,4	1,2
Heilerziehungspfleger/-in, Heilerzieher/-in	8660	83132 (01)	Heilerziehungspfleger/-in[4]	6.693	3.892	72,5	-41,8	4,7	2,3	-2,4

[1] Hier werden nur die Schüler/-innen abgebildet, die keine Ausbildung nach BBiG/HwO machen.
[2] Für das Saarland liegen in der Fachserie 2013/2014 nur Zahlen für die Schulen des Gesundheitwesens vor; für andere Schularten liegt die Aufteilung nach Berufen nicht vor. Die Bundeszahl wird daher unterschätzt.
[3] Für das Jahr 2005/2006 weist die Tabelle Sozial_Gesund_DE nur Schüler/-innen an Berufsfachschulen, Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens aus. In 2013/2014 sind in der Tabelle 2.9 auch Schüler an Teilzeit-Berufsschulen und Fachakademien enthalten.
[4] Für Baden-Württemberg liegen in der Fachserie 2013/2014 hier keine Zahlen nach Berufsbezeichnung vor, weshalb die Bundeszahl unterschätzt wird.
[5] Der/Die Rettungsassistent/-in ist eine zweijährige Ausbildung, jedoch werden die Schüler/-innen in der Fachserie nur im ersten Schuljahrgang statistisch nachgewiesen. Die Gesamtzahl in der Fachserie wird daher unterschätzt.
[6] Für 2005/2006 müssen die Zahlen der Tabellen BFS_4_7_4, FS_8_7 und FAK_9_6 summiert werden.
[7] Für 2005/2006 aus der Tabelle BFS_4_7_4.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 11, Reihe 2. Für 2013/2014: Tabelle 2.9. Für 2005/2006: Tabellen Sozial_Gesund_DE, BFS_4_7_4, FS_8_7 und FAK_9_6, Integrierte Ausbildungberichterstattung (Datenstand: 4. Dezember 2014 und 5. März 2015)